Lagebericht Wirtschaftsjahr 1.4.2024 – 31.3.2025
der
AHT Cooling Systems GmbH

Unternehmensstruktur

Die AHT Cooling Systems GmbH (im folgenden AHT) mit dem Produktionsstandort in Rottenmann, Österreich, verfügt über folgende Beteiligungen:

AHT Cooling Systems Germany GmbH	(Forschung und Entwicklung für AHT Gruppe, in Deutschland)	100%
AHT Cooling Systems Italy Srl	(Vertrieb Supermarkt in Italien)	100%
AHT Cooling Systems France Sarl	(Vertrieb Supermarkt in Frankreich)	100%
AHT Cooling Systems USA Inc.	(Vertrieb Supermarkt und Fresh & Beverage Cooling in den USA)	100%
AHT Cooling Systems Supermarket UK Ltd.	(Vertrieb Supermarkt in UK)	100%
AHT Cooling Systems Nordic ApS	(Vertrieb Supermarkt in Finnland, Schweden, Dänemark)	100%
AHT Cooling Systems Iberia S.L.U.	(Vertrieb Supermarkt in Spanien)	100%
AHT Brasil Service LTDA	(Vertrieb, Produktion und Supermarkt in Brasilien)	100%
AHT Cooling Systems Changshu Co Ltd	(Vertrieb, Produktion und Supermarkt in China)	100%
AHT Cooling Systems Asia Pacific PTE	(Vertrieb China Produkte in Asien)	100%

Die Entwicklung am südamerikanischen Markt, welche im vergangenen Geschäftsjahr zu einer Abwertung der AHT Brasil Services LTDA iHv EUR 1.952.007,02 geführt hat, entwickelte sich im laufenden Geschäftsjahr wieder stabiler, aber die Geschäftsführung wird diesen Markt weiterhin entsprechend beobachten und gegeben falls darauf reagieren.

Die AHT Cooling Systems Türkei Beteiligung wurde wie geplant in die bestehende Daikin Türkei Gesellschaft integriert und mit 26.12.2024 offiziell liquidiert.

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Marktumfeld

Der Markt zeigte bereits zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2024/25 einen moderaten Umsatzanstieg. Der positive Investitionsimpuls im Lebensmittel- und Einzelhandelssektor, der sich bereits gegen Ende des Wirtschaftsjahres 2023/24 abzeichnete, setzte sich erfreulicherweise fort und führte zu einer stabilen Auslastung in der Branche. Die Inflation ging im Jahresverlauf spürbar zurück, während sich die

Preise für Rohstoffe und Energie auf einem vergleichbaren Niveau wie im Vorjahr einpendelt haben. Diese Stabilisierung schuf ein verlässlicheres Umfeld für Investitionsentscheidungen im Lebensmittel- und Einzelhandelssektor.

AHT setzte weiterhin auf integrierte Komplettlösungen mit Waterloop- und CO_2-Remote-Technologien, um sich im wettbewerbsintensiven Marktumfeld zu behaupten. Gegen Ende des Wirtschaftsjahres 2024/25 geriet der Export jedoch unter Druck, bedingt durch steuerpolitische Entwicklungen in den USA, die sich womöglich negativ auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit auswirken könnten.

Branchenentwicklung

Geschäftsbereich Supermarkt (Kühl- und Gefriertruhen, Überbauschränke, Multidecks)

Im Wirtschaftsjahr 2024/25 setzte sich der positive Trend, der zum Ende des vergangenen Wirtschaftsjahres 2023/24 begonnen hat, fort. Dieser einsetzende Aufschwung führte zu einer stabilen Auslastung über alle Produktsegmente hinweg.

AHT konnte seine Marktposition weiter stärken – insbesondere durch die Einführung neuer Produktreihen wie Multideck-Lösungen und Pumpenstationen, die nahtlos in Turn-Key-Konzepte integriert werden können. Diese Innovationen ermöglichen es, Kunden noch umfassendere und effizientere Gesamtlösungen aus einer Hand anzubieten.

Dank der hohen Produktqualität und dem klaren Fokus auf One-Stop-Shop-Lösungen erwartet AHT für das laufende Geschäftsjahr einen weiteren positiven Impuls. Zusätzlich sorgen regulatorische Veränderungen und der daraus resultierende Erneuerungsbedarf bei vielen Kunden für zusätzliche Nachfrage.

Geschäftsbereich Eiscremetruhen

Im Segment der leichten Tiefkühl- und Speiseeiserzeugnisse konnte das Unternehmen seinen Umsatzanteil mit zwei wichtigen Kunden im Wirtschaftsjahr 2024/25 weiterhin stabil halten – trotz eines insgesamt leicht rückläufigen Markttrends. Das veränderte Einkaufsverhalten und ein zunehmend selektiver Lieferantenansatz im Handel lassen für das kommende Wirtschaftsjahr ein anspruchsvolleres Wettbewerbsumfeld erwarten.

Geschäftsentwicklung
Umsatz

Die AHT erzielte im Wirtschaftsjahr 2024/2025 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 365.662.578,99 (Vorjahr: TEUR 268.372).

Im Geschäftsbereich **Supermarkt und Kühlregale**, erzielte die Gesellschaft einen Umsatz von EUR 344.983.663,13 (Vorjahr: TEUR 251.012)

Die Umsatzerlöse im Marktsegment „**Eiscremeindustrie**“, welche weiterhin ein äußerst kompetitives Marktumfeld darstellt, lag mit EUR 6.751.351,32 unter dem Vorjahr von TEUR 8.065.

Die Umsätze mit **Daikin Produkten** lagen im Wirtschaftsjahr 2024/2025 bei EUR 8.780.456,90 (Vorjahr: TEUR 3.425).

Die Umsätze im Segment „**Trading und Sonstiges**“ lagen bei EUR 5.147.107,64 (Vorjahr: TEUR 5.870).

Key Performance Indicators
Ertragslage

Der Betriebserfolg lag mit EUR 10.808.965,94 um 170,2% deutlich über dem Vorjahreswert von TEUR -15.428. Das Periodenergebnis lag mit EUR 8.563.070,59 um 161,0% über dem Vorjahreswert von TEUR -14.038.

Vermögens-/Finanzlage

	Einheit	31.03.2025	31.03.2024
Anlagenquote (Anlagevermögen/Bilanzsumme)	%	46,7	46,7
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	6,5	6,3
Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis vor Steuern/Eigenkapital)	%	79,0%	-128,7%
Gesamtkapitalrentabilität (Ergebnis vor Zinsen+Steuern/Bilanzsumme)	%	7,4 %	-5,8 %
Nettoverschuldung (verzinsliches Fremdkapital abzüglich flüssiger Mittel)	TEUR	76.787	98.021
Nettoumlaufvermögen (kurzfristiges Umlaufvermögen abzüglich kurzfristigen Fremdkapitals)	TEUR	-32.608	-35.672
Nettoverschuldungsgrad / Gearing (Nettoverschuldung/Eigenkapital)	%	705,55 %	900,66%

Die **Anlagenquote** ist bei 46,7% stabil geblieben. In immaterielle Vermögensgegenständen und Sachanlagen wurden im Wirtschaftsjahr EUR 6.525.792,64 gegenüber TEUR 5.381 im Vorjahr investiert.

Die Investitionen wurden für Einrichtungen in Gebäude, Anlagen und Maschinen sowie Werkzeuge und Vorrichtungen neuer Produkte getätigt.

Durch den Ergebnisabführungsvertrag mit der Cool International Holding GmbH verändert sich das Eigenkapital durch erzielte Gewinne oder Verluste nicht. Die **Eigenkapitalquote** resultiert aus der Veränderung in der Bilanzsumme und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,2 % verbessert.

Der **Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** ist im Wirtschaftsjahr 2024/2025 mit TEUR 36.120 gegenüber TEUR -17.102 im Vorjahr erheblich gestiegen. Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit belief sich im Wirtschaftsjahr 2024/2025 auf TEUR – 6.700 (Vorjahr TEUR 2.581) und jener aus Finanzierung TEUR – 29.422 (Vorjahr TEUR 14.331).

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Umwelt

Das Arbeitsschutz- und Sicherheitsmanagementsystem im Stammwerk ist weiterhin nach ISO 45001 Standard zertifiziert.

Für den wichtigsten Produktionsstandort der AHT-Gruppe in Rottenmann können des Weiteren folgende Angaben gemacht werden:

Im Vergleichszeitraum April 2023 bis März 2024 zu April 2024 zu März 2025 entwickelte sich der ausgewählte Kennwert folgendermaßen: Der Restmüll reduzierte sich von 192 Tonnen auf 241 Tonnen. Der Grund für den Anstieg sind die höheren Produktionsstückzahlen.

Qualität

Die Implementierung der QAC-Software wurde erfolgreich gestartet und hat inzwischen alte Softwaremodule abgelöst, wodurch eine effiziente kontinuierliche Verbesserung der Prozesse und Produktqualität forciert werden kann. Der Support von Daikin Kollegen hilft uns besser die Konzernstrukturen zu verstehen und auch zu verbessern. Die Lieferantenentwicklung und Auditbesuche entsprechend unseres Auditplan für 2024 konnten erfüllt werden.
Die Planung der internen Prozess Audits und auch der Plan für Lieferantenaudits für 2025 ist fertig gestellt und freigegeben. Die Verbesserung der Produktqualität und somit die Steigerung der Kundenzufriedenheit rückt noch mehr in den Fokus.

Die im Wirtschaftsjahr 2024/2025 durchgeführten Audits für die Normen ISO 9001 Qualitätsmanagement und ISO 14001 Umweltmanagement wurden sowohl in unseren Werken in Österreich, als auch in China, Brasilien und den USA planmäßig und positiv durchgeführt und werden den Qualitätslevel weiter erhöhen.

Die Entwicklung der Produktionskennzahlen First Pass Yield (FPY) und Audit ppm (parts per million) zeigen einen positiven Trend. Es werden weitere kontinuierliche Verbesserungen erarbeitet und mit den in 2024/2025 gestarteten internen ISO-Systemschulungen werden wir den Qualitätslevel weiter erhöhen.

Beschaffung

Die globalen Marktpreise waren im Wirtschaftsjahr 2024/2025 sehr stabil, ohne größere Fluktuationen. Es gab speziell in den Anfangsmonaten starke Erhöhungen im Bereich Kuper und Aluminium, welche sich jedoch in der 2ten Jahreshälfte wieder deutlich entspannt hatten. Dieses Wirtschaftsjahr war getrieben von signifikanten Materialkostenoptimierungsprojekten, speziell im direkten als auch indirekten Einkaufsbereich. So konnten die Materialkosten im Bereich des direkten Materials deutlich gesenkt werden.
Dies wird seitens des Einkaufes auch im kommenden Jahr weiter vorangetrieben werden. Zusätzlich liefen die ersten Vorbereitungen auf die Umstellung auf das SAP S/4Hana, für welches Ende des Wirtschaftsjahres 2025/2026 die Umstellung geplant ist. Weiters rückte das Thema „Sustainability“ und „Risk Management“ aufgrund der neuen EU-Verordnungen in den Vordergrund, welche in den kommenden Jahren eine neue Herausforderung an die Einkaufsabteilung stellen wird.

Planung und Logistik

Das Wirtschaftsjahr 2024/2025 wurde im Bereich Planung und Logistik erfolgreich abgeschlossen. Trotz stark gestiegener Auftragslage in der zweiten Jahreshälfte verglichen zum Wirtschaftsjahr 2023/2024, konnte die Kundenversorgung durch verbesserte Materialversorgung stabil hochgehalten werden. Das Hauptziel, die Lagerbestände auf Gruppenebene weiter zu verringern, wurde erfolgreich umgesetzt. Die Einsparungsprojekte im Bereich Planung und Logistik wurden erreicht und für das kommende Wirtschaftsjahr fortgesetzt. Weitere Lager in Deutschland und Italien konnten geschlossen werden.

Produktion

Das Wirtschaftsjahr 2024/2025 zeichnete sich durch eine stabile Auslastung auf allen Montagelinien aus, wobei speziell im Multideckbereich auf einen erhöhten Zwei -bzw. kurzfristig auf einen Dreischichtbetrieb verwiesen werden kann.
Durch die Neugestaltung der Endmontagelinie 4 für die Überbauschränke konnte durch Vorkommissionierung der Materialien und Arbeitsplatzumgestaltungen die Vorgabezeiten reduziert werden.
Durch die Kürzung der Eiscremelinie in 2 Schritten ergab sich auch hier die Möglichkeit der Produktivitätssteigerung, um den geänderten Stückzahlen gerecht werden zu können, und hier auch die Diversifizierung der Supermarktgeräte abbilden zu können.
Mit gezielten Trainings der Stammmitarbeiter und speziellen Einführungsmodulen für Leiharbeiter konnte trotz erhöhten Produktspezifikationen die Qualitätskennzahl der Linienprüfung (First Pass Yield) positiv verbessert werden.

Human Resources

Im Wirtschaftsjahr 2024/2025 waren durchschnittlich 1.030 (Vorjahr: 913) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie auch Leiharbeiter und Leiharbeiterinnen beschäftigt. Die Gesamtzahl gliedert sich in 473 Arbeiter und Arbeiterinnen (Vorjahr: 516), 319 Angestellte (Vorjahr 332) sowie 30 Lehrlinge (Vorjahr 32). Neben dem Stammpersonal werden in der Hochsaison, aber auch zum Ausgleich von Spitzen, während des gesamten Jahres durchschnittlich 208 Leiharbeitskräfte (Vorjahr 33) eingesetzt.

Die Anzahl der Unfälle nach neuer Klassifikation laut Konzernvorgaben betrug im Zeitraum April 2024 bis März 2025: 3 Unfälle mit und 1 Unfall ohne Ausfalltag (im gleichen Zeitraum ein Jahr zuvor waren dies 2 Unfälle mit - und 2 Unfälle ohne Ausfalltag).

Die Fluktuation unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beläuft sich auf 11,28 % (Angestellte) und 6,98 % (Arbeiter und Arbeiterinnen).

	2024/2025		**2023/2024**	
Anteil Frauen/Männer	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter
Männer (in %)	60	70	58	71
Frauen (in %)	40	30	42	29
Durchschnitts-Alter (in Jahren)	39,14	43,31	38,25	42,54
Betriebszugehörigkeit (in Jahren)	10,06	12,95	9,65	12,18
Fehlzeitenquote (in %)	2,73	7,06	2,45	6,52
Fluktuation (in %)	11,28	6,98	15,98	12,64

Risikobericht

Die AHT verfügt bereits seit dem Geschäftsjahr 2006 über ein umfassendes Risikomanagementsystem, dessen Hauptaufgabe es ist, entstehende Risiken bereits in einem frühen Stadium zu identifizieren, um gegebenenfalls rasch Gegenmaßnahmen ergreifen zu können. Es ist in Form einer Verfahrensanweisung, welche für alle Gruppenmitglieder gültig ist, dokumentiert und basiert auf einem quartalsweisen durchzuführenden Prozess.

Dem Unternehmensrechts-Änderungsgesetz entsprechend, legen wir erhöhtes Augenmerk auf die Prozesskontrolle des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems. Insbesondere werden diese Prozesse in den halbjährlich stattfindenden Sitzungen des Prüfungsausschusses behandelt und überwacht.

Seit Februar 2019 ist die AHT Teil des in Japan börsennotierten Daikin-Konzerns und daher hinsichtlich IKS den strengen Anforderungen der japanischen Börsenaufsicht

(„J-SOX“) unterworfen. Das im abgelaufenen Wirtschaftsjahr durchgeführte interne Audit wurde bereits im Vorjahr positiv abgeschlossen. Des Weiteren verfügt die Daikin Europe – Gruppe über eine Interne Revision, die hieraus resultierenden Empfehlungen für AHT werden ebenfalls plangemäß implementiert.

Als Nischenplayer verzeichnet AHT einen wesentlichen Umsatzanteil mit einer vergleichsweise kleinen Anzahl an Kunden. Abnahmeausfälle bei Großkunden stellen daher gewisse Risiken dar, denen AHT durch langfristige Lieferverträge, verbunden mit Exklusivitätsvereinbarungen und enge Zusammenarbeit auch bei der Entwicklung neuer Geräte einerseits und durch eine weitere Internationalisierung andererseits, entgegenwirkt.

Die Gesellschaft hat eine permanente Überwachung und Anpassung der Budgetzahlen etabliert. Bei einer wesentlichen Abweichung der zugrundeliegenden Planzahlen können zusätzliche Berichtigungen auf die Finanzanlagen nicht ausgeschlossen werden.

Auf Basis der vorliegenden Mehrjahresplanung aller Beteiligungen, geht die Geschäftsführung nach bestem aktuellem Wissen davon aus, dass die Buchwerte der Beteiligungsansätze zum 31.03.2025 zur Gänze als werthaltig zu beurteilen sind. Sollten die hierfür angestellten Berechnungen und Entwicklungen in den Folgejahren nicht zutreffen oder es zu wesentlichen zeitlichen Verzögerungen kommen, dann kann dies zu weiteren wesentlichen Anpassungen der Buchwerte der Beteiligungen kommen, insbesondere der Beteiligung AHT Brasilien.

Risiken im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten
Zum Abschlussstichtag sind keine Schecks und Fremdwährungsvaluta enthalten. Fremdwährungskredite sind derzeit auch keine aushaftend.

Ausfallsrisiken für den Bankguthabenbestand schalten wir aus, indem wir unsere Mittel nur bei Banken bester Bonität veranlagen und unseren Zahlungsverkehr nur über solche abwickeln.

Die Liquidität wird mittels Cashpooling Vereinbarungen innerhalb des Konzerns sichergestellt.

Forderungen
Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden laufend überwacht. Lieferungen in riskante Märkte werden mittels Vorauskassa abgewickelt bzw. durch Anzahlungen vorfinanziert.

Verbindlichkeiten
Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen notieren größtenteils in Euro, daher ist kein Währungsrisiko gegeben, größere Beträge in Fremdwährung würden mittels Devisentermingeschäft abgesichert werden. In 2024/25 gab es keine Absicherungen.

Liquiditätsrisiko
Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, sich jederzeit Finanzmittel beschaffen zu können, um eingegangene Verbindlichkeiten zu begleichen. Die Liquidität wird mittels Cashpooling Vereinbarungen innerhalb des Konzerns sichergestellt.

Um auch künftig die Liquidität der Gesellschaft gewährleisten zu können, wurde seitens der Muttergesellschaft Daikin Europe N.V. in Belgien, eine harte Patronatserklärung, mit einer Laufzeit von 12 Monaten beginnend mit dem Tag des Bestätigungsvermerks, abgegeben.

Zinsänderungsrisiko
Das Zinsänderungsrisiko stellt das Risiko dar, das sich aus der Wertänderung von Finanzinstrumenten, anderen Bilanzposten und/oder zinsbedingten Zahlungsströmen infolge von Marktzinssätzen ergibt. Ein Zinsänderungsrisiko besteht hinsichtlich der Finanzierungsvereinbarungen mit Cashpooling Trägergesellschaft.
Aufgrund der aktuell abgeschlossenen Finanzierungsvereinbarungen besteht kurzfristig nur ein Zinsänderungsrisiko im Zusammenhang mit einer Anpassung der Marktzinssätze.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass die Risiken in der Gesellschaft begrenzt und überschaubar sind und den Fortbestand des Unternehmens nicht gefährden.

Forschung und Entwicklung

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2024/2025 auf TEUR 10.395. Die Forschungsquote (F&E-Ausgaben gemessen am Gesamtumsatz) lag im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 2,9% und insgesamt sind in diesem Bereich 59 Mitarbeiter beschäftigt.

Im Wirtschaftsjahr 2024/25 lag der Fokus der Forschungs- und Entwicklungsabteilung auf mehreren strategischen Produktinitiativen, die gezielt auf Marktanforderungen und zukünftige Kundenbedarfe ausgerichtet sind.

Ein zentrales Highlight war die Markteinführung der neuen Truhe *Kigali*, die durch ihre Kombination aus höchster Energieeffizienz und herausragender Ästhetik neue Maßstäbe setzt. Die *Kigali* wurde bereits mit mehreren Design- und Innovationspreisen ausgezeichnet, darunter der renommierte Red Dot Award.
Parallel dazu wurde die Entwicklung eines neuen vertikalen Gefrierschranks für die Wandmontage vorangetrieben, dessen erste Modelle im laufenden Geschäftsjahr auf den Markt kommen werden.
Zukunftsweisend ist auch der verstärkte Fokus auf den Ausbau eigener CO_2-Produkte, mit dem Ziel, nachhaltige und integrierte Lösungen für Turn-Key-Projekte anzubieten.

Prognosebericht

Der im Vorjahr begonnene Aufschwung hat sich im aktuellen Wirtschaftsjahr 2024/25 fortgesetzt und zu einer stabilen Auslastung über alle Geschäftsbereiche hinweg

geführt. Die Investitionsbereitschaft unserer Kunden blieb auf einem erfreulichen Niveau, die sich positiv auf die Projektlage und die Umsetzung neuer Lösungen ausgewirkt hat. Diesen Rückenwind wollen wir gezielt nutzen, um unser Wachstum weiter voranzutreiben.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem konsequenten Ausbau unseres Angebots an CO_2-basierten Produkten und Dienstleistungen. Mit der Einführung neuer Lösungen – darunter auch die ersten Remote CO_2-Wandschränke – stärken wir unsere Position als Marktführer im Bereich SPI-Turn-Key-Lösungen.
Diese Strategie ermöglicht es uns, Kunden ganzheitlich zu bedienen und gleichzeitig höchste Energieeffizienz und Nachhaltigkeit zu gewährleisten.

Auch wenn sich die Energiekosten auf einem stabileren Niveau eingependelt haben, bleibt die Optimierung des Energieverbrauchs ein zentrales Thema im Lebensmitteleinzelhandel. Die regulatorischen Entwicklungen – insbesondere im Hinblick auf die F-Gas- und PFAS-Verordnungen – unterstützen unsere strategische Ausrichtung zusätzlich.
Als langjähriger Anbieter von Lösungen mit dem natürlichen Kältemittel R290 (Propan) sehen wir hier weiteres Potenzial für Sanierungsprojekte und Neuinvestitionen.

Alle Unternehmensbereiche sind auf diese strategische Initiative ausgerichtet. Ein bereichsübergreifendes Projektteam arbeitet gezielt an Maßnahmen zur Senkung der Betriebskosten und zur Erschließung zusätzlicher Umsatzpotenziale.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass sich das im aktuellen Wirtschaftsjahr 2024/25 erzielte Wachstum auch in den kommenden Jahren fortsetzen lässt. Grundlage dafür sind die strategischen Initiativen, die konsequent vorangetrieben werden – insbesondere der Ausbau des CO_2-Produkt- und Serviceportfolios sowie die Stärkung unserer Marktführerschaft im Bereich SPI-Turn-Key-Lösungen.
Diese Ausrichtung schafft eine solide Basis für nachhaltiges Wachstum und lässt für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 wieder ein positives Betriebsergebnis erwarten.

Geschäftsführung

AHT Cooling Systems GmbH

Rottenmann, am 11. Juni 2025

Axel Scherrieble
Digital unterschrieben von Axel Scherrieble
Datum: 2025.06.11 11:17:31 +02'00'

e.h. Axel Scherrieble

e.h. Satoshi Ito

e.h. Mark Swierzy

geführt. Die Investitionsbereitschaft unserer Kunden blieb auf einem erfreulichen Niveau, die sich positiv auf die Projektlage und die Umsetzung neuer Lösungen ausgewirkt hat. Diesen Rückenwind wollen wir gezielt nutzen, um unser Wachstum weiter voranzutreiben.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem konsequenten Ausbau unseres Angebots an CO_2-basierten Produkten und Dienstleistungen. Mit der Einführung neuer Lösungen – darunter auch die ersten Remote CO_2-Wandschränke – stärken wir unsere Position als Marktführer im Bereich SPI-Turn-Key-Lösungen.
Diese Strategie ermöglicht es uns, Kunden ganzheitlich zu bedienen und gleichzeitig höchste Energieeffizienz und Nachhaltigkeit zu gewährleisten.

Auch wenn sich die Energiekosten auf einem stabileren Niveau eingependelt haben, bleibt die Optimierung des Energieverbrauchs ein zentrales Thema im Lebensmitteleinzelhandel. Die regulatorischen Entwicklungen – insbesondere im Hinblick auf die F-Gas- und PFAS-Verordnungen – unterstützen unsere strategische Ausrichtung zusätzlich.
Als langjähriger Anbieter von Lösungen mit dem natürlichen Kältemittel R290 (Propan) sehen wir hier weiteres Potenzial für Sanierungsprojekte und Neuinvestitionen.

Alle Unternehmensbereiche sind auf diese strategische Initiative ausgerichtet. Ein bereichsübergreifendes Projektteam arbeitet gezielt an Maßnahmen zur Senkung der Betriebskosten und zur Erschließung zusätzlicher Umsatzpotenziale.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass sich das im aktuellen Wirtschaftsjahr 2024/25 erzielte Wachstum auch in den kommenden Jahren fortsetzen lässt. Grundlage dafür sind die strategischen Initiativen, die konsequent vorangetrieben werden – insbesondere der Ausbau des CO_2-Produkt- und Serviceportfolios sowie die Stärkung unserer Marktführerschaft im Bereich SPI-Turn-Key-Lösungen.
Diese Ausrichtung schafft eine solide Basis für nachhaltiges Wachstum und lässt für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 wieder ein positives Betriebsergebnis erwarten.

Geschäftsführung

AHT Cooling Systems GmbH

Rottenmann, am 11. Juni 2025

Satoshi Ito Digitally signed by Satoshi Ito Date: 2025.06.11 07:21:42 +02'00'

e.h. Axel Scherrieble e.h. Satoshi Ito

e.h. Mark Swierzy

geführt. Die Investitionsbereitschaft unserer Kunden blieb auf einem erfreulichen Niveau, die sich positiv auf die Projektlage und die Umsetzung neuer Lösungen ausgewirkt hat. Diesen Rückenwind wollen wir gezielt nutzen, um unser Wachstum weiter voranzutreiben.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem konsequenten Ausbau unseres Angebots an CO_2-basierten Produkten und Dienstleistungen. Mit der Einführung neuer Lösungen – darunter auch die ersten Remote CO_2-Wandschränke – stärken wir unsere Position als Marktführer im Bereich SPI-Turn-Key-Lösungen.
Diese Strategie ermöglicht es uns, Kunden ganzheitlich zu bedienen und gleichzeitig höchste Energieeffizienz und Nachhaltigkeit zu gewährleisten.

Auch wenn sich die Energiekosten auf einem stabileren Niveau eingependelt haben, bleibt die Optimierung des Energieverbrauchs ein zentrales Thema im Lebensmitteleinzelhandel. Die regulatorischen Entwicklungen – insbesondere im Hinblick auf die F-Gas- und PFAS-Verordnungen – unterstützen unsere strategische Ausrichtung zusätzlich.
Als langjähriger Anbieter von Lösungen mit dem natürlichen Kältemittel R290 (Propan) sehen wir hier weiteres Potenzial für Sanierungsprojekte und Neuinvestitionen.

Alle Unternehmensbereiche sind auf diese strategische Initiative ausgerichtet. Ein bereichsübergreifendes Projektteam arbeitet gezielt an Maßnahmen zur Senkung der Betriebskosten und zur Erschließung zusätzlicher Umsatzpotenziale.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass sich das im aktuellen Wirtschaftsjahr 2024/25 erzielte Wachstum auch in den kommenden Jahren fortsetzen lässt. Grundlage dafür sind die strategischen Initiativen, die konsequent vorangetrieben werden – insbesondere der Ausbau des CO_2-Produkt- und Serviceportfolios sowie die Stärkung unserer Marktführerschaft im Bereich SPI-Turn-Key-Lösungen.
Diese Ausrichtung schafft eine solide Basis für nachhaltiges Wachstum und lässt für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 wieder ein positives Betriebsergebnis erwarten.

Geschäftsführung

AHT Cooling Systems GmbH

Rottenmann, am 11. Juni 2025

e.h. Axel Scherrieble

e.h. Satoshi Ito



e.h. Mark Swierzy